

06.03.01

AS

Vorschlag
an den Bundesrat

Vorschlag für die Berufung eines stellvertretenden Mitglieds des Verwaltungsrates der Bundesanstalt für Arbeit

Der Regierende Bürgermeister
von Berlin

Berlin, den 6. März 2001

An den
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Ministerpräsidenten
Kurt Beck

Sehr geehrter Herr Präsident,

das Land Berlin hat bisher als stellvertretendes Mitglied des Verwaltungsrates der Bundesanstalt für Arbeit den Staatssekretär in der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales und Frauen, Herrn Dr. Klaus Theo Schröder, entsandt.

Herr Dr. Schröder ist aus dem Dienst des Landes Berlin ausgeschieden.

Der Senat von Berlin hat deshalb am 06. März 2001 beschlossen, gegenüber dem Bundesrat Herrn Dr. Friedrich-Wilhelm Dopatka in seiner Funktion als Staatssekretär in der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales und Frauen für den Rest der laufenden zehnten Amtsperiode als stellvertretendes Mitglied des Verwaltungsrates der Bundesanstalt für Arbeit bei gleichzeitiger Bitte um Abberufung von Herrn Dr. Schröder zu benennen.

Herr Dr. Dopatka erfüllt die Voraussetzungen des § 391 Abs. 1 Satz 1 SGB III.

Das Bundesgremienbesetzungsgesetz wurde beachtet.

Mit freundlichen Grüßen


Eberhard Diepgen

30.03.01

Beschluss
des Bundesrates

Vorschlag für die Berufung eines stellvertretenden Mitglieds des
Verwaltungsrates der Bundesanstalt für Arbeit

Der Bundesrat hat in seiner 761. Sitzung am 30. März 2001 beschlossen, gemäß
§ 392 Abs. 2 Nr. 2 SGB III anstelle von Herrn Staatssekretär Dr. Klaus Theo
Schröder

Herrn Staatssekretär Dr. Friedrich-Wilhelm Dopatka,
Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales und Frauen
des Landes Berlin

dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung zur Berufung als
stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsrat der Bundesanstalt für Arbeit für den
Rest der laufenden Amtsperiode (31. März 2004) vorzuschlagen.